

Das Psycho-Spiel geht weiter

Premiere bei Film-AG des Beverunger Gymnasiums

■ **Lauenförde (tor).** Das Spiel ist aus – vielleicht. Lange hat das Publikum auf die Fortsetzung gewartet. Nun wurde im Lauenförder Central-Kino die Fortsetzung des Psycho-Thrillers „Das Spiel“ gezeigt. Nach einjähriger Produktionszeit feierte „Das Spiel 2.0“ Premiere. Eingeladen hatte die Film-Arbeitsgemeinschaft des Gymnasium Beverungen um Regisseur Daniel Lehmann, der bei allen Projekten der AG Regie geführt hat.

Bevor jedoch das interessierte Publikum die Wahrheit über „Das Spiel“ erfuhr, wurden nochmal die erfolgreichen Kurzfilm-Thriller „Die Kammer“ und „Roque Way“ gezeigt, die 2006 produziert wurden und großes Lob bei den Filmfesten in Marl und Kärnten bekamen. So konnten sich die Premieren-Gäste noch einmal einen Überblick verschaffen, welche Entwicklung Schauspieler und Regisseur in den letzten vier Jahren nahmen.

„Anfangen haben wir 2004 eigentlich mit Komödien“ erzählt der talentierte Regisseur, der mittlerweile in Göttingen Jura studiert. „Die letzten Filme waren aber alle im Psycho-Genre angesiedelt.“

Unterstützung erhalten die

jungen Künstler von Norbert Eichel. Der Lehrer, der die Idee einer Film-AG an den Projekttagen 2004 in Gang setzte, ist der Produzent sämtlicher Filme. „Ich stecke allerdings nur die Rahmenbedingungen ab“, erklärt Eichel, der auch seine hochwertige Kamera zur Verfügung gestellt hat.

Insgesamt wurden sechs Stunden Filmmaterial für den zweiten Teil des Krimis „Das Spiel“ gesammelt. Herausgekommen ist ein 25-minütiger Kurzfilm, der die Frage des ersten Teils aufklärt und die Geschichte auch abschließt, doch Regisseur Daniel Schumann hat sich auch noch ein kleines Hintertürchen offen gelassen, um aus „Das Spiel“ eine Triologie zu machen.

Interessierte, die den Premierenabend verpasst haben, können sich alle Projekte der Film-AG in der Beverungen Videothek ausleihen.

Als besonderes Bonbon feierte zudem ein Musikvideo der der Höxteraner Band „Avorio“ Premiere. Daniel Schumann drehte zum Lied „Addicted“ ein stimmungsvolles Video, das beim Publikum sehr gut ankam.

Weitere Informationen zur Film-AG sind erhältlich unter www.millennium-film.de



Erleichtert: Norbert Eichel (Produzent), Yvo René Scharf, Nenia Rauscher, Andre Borkowski (alle Schauspieler), Daniel Schumann (Regie) und Kathrin Scholz (Schauspieler, v.l.) waren froh, dass der Psycho-Thriller „Das Spiel 2.0“ bei der Premiere im Central-Kino in Lauenförde hohen Anklang fand.